

Sitzung vom 29. Januar 2014

Seite im Protokollbuch: 27

- 11 15. **Gemeindebehörden**
 15.06 **Allgemeine Akten**
- Vernehmlassung zur Totalrevision des Publikationsgesetzes (PublG) /
Stellungnahme; Genehmigung**

Öffentlich

Ausgangslage

Mit Schreiben vom 5. November 2013 wurden die Gemeinden von der Staatskanzlei des Kantons Zürich eingeladen, sich zur Totalrevision des Publikationsgesetzes (PublG) vernehmen zu lassen. Der Gemeinderat verabschiedet die folgende Stellungnahme:

Staatskanzlei des Kantons Zürich
Neumühlequai 10
Postfach
8090 Zürich

Lindau, 29. Januar 2014

Vernehmlassung zur Totalrevision des Publikationsgesetzes (PublG)

Sehr geehrter Herr Staatsschreiber

Mit Schreiben vom 5. November 2013 haben Sie uns die Unterlagen zur Totalrevision des Publikationsgesetzes zur Vernehmlassung zugestellt. Im Namen des Gemeinderates bedanken wir uns bei Ihnen, für die Gelegenheit zur Vorlage Stellung zu nehmen.

Wir begrüßen es sehr, dass es künftig den Gemeinden freigestellt ist, ihre Publikationen ausschliesslich in elektronischer Form vorzunehmen. Der Gemeinderat nimmt in zustimmenden Sinn zur Kenntnis, dass der vorliegende Gesetzesentwurf den gesellschaftlichen Wandel bei der Mediennutzung berücksichtigt. Des weiteren schliessen wir uns vollumfänglich der Stellungnahme des Gemeindepräsidentenverbandes des Kantons Zürich (GPV) an.

Für die Möglichkeit, zur Vorlage Stellung zu nehmen, bedanken wir uns bei Ihnen.

Beschluss

Der Gemeinderat, aufgrund der vorstehenden Ausführungen

beschliesst

1. Die vorliegende Vernehmlassung zur Totalrevision des Publikationsgesetzes wird in zustimmenden Sinn zur Kenntnis genommen.
2. Das Sekretariat des Gemeinderates wird beauftragt, bis spätestens am 3. Februar 2014 die Stellungnahme schriftlich und elektronisch einzureichen.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Staatskanzlei des Kantons Zürich, Neumühlequai 10, Postfach, 8090 Zürich (mittels separatem Schreiben und via Mail an: peter.hoesli@sk.zh.ch)
 - Homepage
 - Akten

GEMEINDERAT LINDAU

Der Präsident:

Der Schreiber:

Bernard Hosang

Viktor Ledermann

versandt am: 31. Januar 2014